

Das Schönste, was ein Mensch hinterlassen kann,  
ist ein Lächeln im Gesicht derjenigen, die an ihn denken.

# Abschied und Dank

Traurig, aber mit vielen schönen Erinnerungen haben wir Abschied genommen von

## Walter Rapp

\* 21. März 1922

† 25. April 2020

*Ich bin von der Lorraine in Bern auf leisen Sohlen zusammen mit meinem «Bonjourli» im Jahr 1953 an den Zürichsee gekommen. Wir sind sehr gut aufgenommen worden von den Züriseelern.*

*All denen, die uns und mich auf dem Lebensweg in freundschaftlicher Weise begleitet haben, einen herzlichen Dank!*

*Ich bin auf leisen Sohlen nach Hause gegangen. Adieu!*

*Dir, liebi Rosmarie, ganz e hänzliche Dank u viele Küssli für die schöni Zyt, wo mir zäme verbracht hei!*

Die vielen Zeichen der Verbundenheit und Wertschätzung berühren uns tief im Herzen. Einen besonderen Dank sprechen wir dem Team des Alterszentrums Lanzeln und der Spitex aus.

Auf Wunsch des Verstorbenen hat die Abdankung im engsten Familienkreis stattgefunden.

In stiller Trauer:

Jacques und Martha Rapp mit Stefan und Christian

Caroline und Marco Hugentobler-Rapp

Daniel Janett, Georges Janett

Rosmarie Suter und Familie

Peter Waldvogel mit Familie

Moritz und Dorly Rapp

Verwandte und Freunde

Traueradresse: Jacques Rapp, Eichstrasse 29, 8712 Stäfa